

IBSN – International Business Studies Network > SEA

UDAYANA UNIVERSITY, Denpasar, Bali, Indonesia

Textpaket Bali – Homepage www.studiesnetwork.com > SEA

	Seite
1. Auslandstudium auf Bali	2
1.1 Konzept des Studienprogramms	2
1.1.1 Zielgruppe / Voraussetzung / Anerkennung	2
1.1.2 Gründer und Idee	3
1.1.3 Aufbau des Studiums	3
1.1.4 Empowerment	4
1.1.5 Vorlesungen	4
1.1.6 Teilnahmebedingungen	5
1.2 IBSN-Auslandssemester an der Udayana University	5
1.2.1 Universität und Campus	5
1.2.2 Dozenten und Mitarbeiter	6
1.2.3 Zahlen und Fakten	6
1.2.4 Semestertermine	6
2. Leben und Studieren auf Bali	7
2.1 Bali – die Insel	7
2.2 Freizeit / Kultur / Sprache	7
2.3 Lebenshaltung und Unterkünfte / Kosten und Geldverkehr	10
2.4 Kommunikation und Medienzugang	12
2.5 Gesundheit	14
3. Bewerbung / Anmeldung / Ansprechpartner	14
3.1 Ansprechpartner	14
3.2 Bewerbung / Anmeldung / Abläufe	15
3.3 Vorbereitung für den Auslandsaufenthalt / Anreise / Checkliste	16
4. Kommunikation und Kontakt	17
4.1 Kontakt	20
4.2 Institutionen	18

1. Auslandsstudium auf Bali

1.1 Home/ Konzept des Studienprogramms

Ziel

Mit dieser Qualifikationsoffensive haben Sie im Rahmen eines 1-semesterigen Auslandsstudiums die Möglichkeit, ein Gefühl für die Märkte der Schwellenländer zu bekommen. Das Studium ist so konzipiert, dass es mit einem "studium generale" zu vergleichen ist und richtet sich an alle interessierten Studentinnen und Studenten, die Weltmärkte von Morgen nicht nur über die Industrienationen definieren.

Gesamtkosten für ein Semester addieren sich auf ca. 4.800 € inkl. Flüge, Studiengebühren, bed & all meals

Anmeldetermine: bis zum **15. Januar** für das Sommersemester bzw. bis zum **15. Juni** für das Wintersemester

1.1.1 Zielgruppe/Voraussetzungen/Anerkennung

Zielgruppe

Das Studium richtet sich als Kernzielgruppe an alle Studentinnen und Studenten der **Wirtschaftswissenschaften** aller Hochschulen, insbesondere der Betriebswirtschaftslehre. Idealerweise befinden Sie sich bereits im **Hauptstudium** (graduate studies) und haben sich hinsichtlich Ihres Studienschwerpunktes schon festgelegt (z.B. Marketing, Außenwirtschaft etc.). Ebenfalls eignet sich dieses Auslandsstudium hervorragend für Studenten der Volkswirtschaft sowie anderer Fakultäten, wie z.B. die Wirtschaftspublizistik, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsinformatik oder Politikwissenschaft. Zu empfehlen ist das Programm auch den **Absolventen** aller oben genannten Fakultäten, denn dieses "*studium generale*" stellt eine außergewöhnliche und zusätzliche Qualifikation dar und ist eine ideale "Brücke" zwischen Hochschule und neuem Arbeitsplatz.

Voraussetzung

- ✓ Studienfachrichtung. Laufendes oder abgeschlossenes Studium (idealerweise Hauptstudium) der Wirtschaftswissenschaften an einer akkreditierten Hochschule. Auch akzeptiert werden folgende Fakultäten: Wirtschaftspublizistik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen oder Politikwissenschaft.
- ✓ Unsere Bewerber sollen über ausreichende Englischkenntnisse in Wort und Schrift verfügen. Man soll in der Lage sein, dem Unterricht in englischer Sprache zu folgen, diverse semesterbegleitende Case Studies schreiben zu können sowie mehrere Präsentationen in englischer Sprache zu halten, Abschlusstests bzw. Prüfungen ablegen können u. v. m.

Mehr zu diesem Thema finden Sie unter: Teilnahmebedingungen

Anerkennung

Für die Studienleistungen während des Semesters können nach internationaler ECTS-Norm insgesamt 30 Credit Points erworben werden.

Voraussetzungen hierfür sind:

- ✓ eine **Anwesenheit** von mindestens 75% sowie
- ✓ die am Ende des Semesters stattfindenden schriftlichen **Prüfungen**.

Die Teilnahme wird bestätigt und die Ergebnisse von allen Fächern werden im Zeugnis ausgewiesen als Note (international scale) sowie zusätzlich für alle Fächer exakt in Prozent.

An verschiedenen Hochschulen ist ein sogenanntes "integriertes Auslandssemester" vorgesehen. Seit dem SS 1999 ist das Studium an der UDAYANA UNIVERSITY von allen Hochschulen ohne Einschränkung als Auslandssemester anerkannt.

Jeder Student sollte sich an der eigenen Hochschule erkundigen, ob die erzielten Leistungsnachweise in Indonesien **in vollem Umfang** anerkannt werden. Für die Anerkennung / Kompensation einzelner Studienleistungen (z.B. obligatorischer Vorlesungen, Seminare, Prüfungsvorleistungen etc.) empfehlen wir dies im Vorfeld mit dem zuständigen Fachdozenten/Prüfungsamt abzuklären (z.B. im Form eines Learning Agreement, da die föderalistische Struktur unserer Republik sowie die Autonomie der Hochschulen keine allgemeingültigen Aussagen zulässt. Unsere Erfahrungen seit 1997 zeigen, dass (sieht man vom integrierten Auslandssemester ab) in der Regel ca. 2-3 Scheine (insbesondere Seminarscheine) anerkannt werden.

Wichtig: Nur Ihre Heimathochschule allein ist zuständig für Anrechnung von einzelnen Studienleistungen oder Credit Points – nicht jedoch IBSN.

1.1.2 Gründer und Idee

Wie kam es zu diesem Studiengang?

In den 90er Jahren tagten auf Einladung des Deutschen Marketingverbandes über 80 Manager und Professoren mehrfach in Düsseldorf. Ziel war es, die Ausbildung der Studierenden zu optimieren, um so den veränderten Anforderungs-Profilen der Manager von Morgen gerecht zu werden. Diese sind:

- ✓ relativ schnelles Studium
- ✓ relativ gute Note (soft skills wie Sozialkompetenz und emotionale Intelligenz sind heute wichtiger)
- ✓ Sprachkenntnisse (multilingual)
- ✓ Auslandsaufenthalt

Parallel hierzu hatte auch die AfM – Arbeitsgemeinschaft der Marketingprofessoren die Thematik aufgegriffen und in verschiedenen Jahrestagungen die Notwendigkeit, aber auch die Problematik von Auslandsaufenthalten diskutiert. Vor dem Hintergrund einer Forderung des BDI - Bund Deutscher Industrie, *die Märkte von Morgen* nicht zu vergessen, entstand die Idee, einen Auslandsaufenthalt in Schwellenländern zu installieren. Begegnet werden sollte hier zusätzlich dem Problem einer unzureichenden beruflichen Qualifikation der Studenten/Innen und Absolventen/Innen im Bezug auf diese Länder, die sich insbesondere durch fehlende oder nicht ausreichend interkulturelle Kompetenz zeigt.

Als Antwort auf die Anforderungen der Industrie an unsere Hochschulabsolventen hinsichtlich der „Internationalität des Studiums“ sowie „Sensibilität für andere Kulturen und Märkte“ wurde curricular ein Auslandsstudium im Sinne eines *studiums generale* konzipiert. Bereits 1997 flogen die ersten 15 Studenten/Innen nach China, im Jahre 1999 die ersten 22 nach Indonesien. Zwischenzeitlich haben an diesem Studienprogramm eine Vielzahl von Studierenden der unterschiedlichsten Hochschulen (Uni 55% / FH 45%) aus dem gesamten Bundesgebiet erfolgreich teilgenommen. TV, Funk und Presse haben über diese Initiative berichtet.

Die Gründer dieser Offensive waren Prof. Dr. Egon Heil / FH Rosenheim und Prof. Dr. Stephan Passon / FH Dortmund, der zur Zeit auch beide IBSN Studiengänge (IBSN Bali, Indonesien und IBSN Qingdao, China) koordiniert.

1.1.3 Aufbau des Studiums

Studiendauer

Das Studium umfasst insgesamt ein volles Semester. Dieses Semester besteht aus 12 Vorlesungen je Lehrinheit. Der Studienaufenthalt umfasst insgesamt 15 Wochen, die sich nach folgendem Zeitplan verteilen:

6 Wochen Vorlesungen/Seminare/Exkursionen
2 Wochen Break für individuelle Praktika/Landeskunde/Sprache etc.
6 Wochen Vorlesungen/Seminare/Exkursionen
1 Woche Abschlussexamen

An 4 Tagen der Woche findet der Vorlesungsbetrieb statt. Davon sind 3 Tage für Vorlesungen/Seminare und 1 Tag für vorlesungsbezogene Exkursionen vorgesehen. Diese sind fester Bestandteil des Studienprogramms (workload).

Die Gesamtzahl der Vorlesungsstunden: 228
Der Workload: 908 Stunden
Credit Points: 30

Es besteht eine physikalische Anwesenheitspflicht von mindestens 75%.

Prüfungen

Am Ende des Studiums findet in jedem Fach eine schriftliche Einzelprüfung (100 Minuten) statt. Die Ergebnisse werden zertifiziert und nach internationalen Richtlinien ausgewiesen. **Lassen Sie sich bei Abgabe der Klausuren eine Quittung ausstellen!**

Kleiderordnung

An den Universitäten in Indonesien wird Wert auf korrekte Kleidung gelegt, d.h.: no shorts, no denim-jeans no slippers, no t-shirts, no mini-skirts. Das bedeutet:

- ✓ Hemd mit Kragen (z.B. Sporthemd, Polohemd)
- ✓ keine ausgeschnittenen Blusen (auf keinen Fall Spagettiträger)
- ✓ lange (Tuch-) Hose bzw. Rock (no Mini) – not „navel-free“
- ✓ Herren: geschlossene Schuhe (keine Badeslipper, Sandalen oder Sneakers)
- ✓ Damen: Pumps oder Sandalen (keine Badeslipper oder Sneaker)
- ✓ Grundsätzlich gilt: Namensschild/Sticker

1.1.4 Empowerment

Empowerment

Alle Studierenden sollen mit dem Ziel der **Optimierung** des Studienaufenthaltes in Projektgruppen arbeiten. Diese Strukturierung dient hierbei der Selbstorganisation und somit zur Steigerung des Satisfaktionsniveaus aller wie auch jedes einzelnen während des Studienaufenthaltes. Darüber hinaus sollen hier Sozialkompetenz sowie Entscheidungskompetenz trainiert werden.

Empowerment mit dem Selbstverständnis:

1. Mitwissen als informationelle Grundlage
2. Mitdenken als kreativer Akt
3. Mitfühlen als emotionale Beteiligung
4. Mitwirken auf der Entscheidungs- und Handlungsebene
5. Mitverantwortung als persönliches Commitment

Ihre **aktive** Mitarbeit in einem der folgenden Teams wird erwartet:

- ✓ Team 1: Coordination
- ✓ Team 2: Cashier & Traffic
- ✓ Team 3: Guest Lecturers
- ✓ Team 4: Excursion Marketing
- ✓ Team 5: Excursion Culture
- ✓ Team 6: Sport
- ✓ Team 7: Charity
- ✓ Team 8: Creativity
- ✓ Team 9: Evaluation + Quality
- ✓ Team 10: Documentation + Public Relations

Die Empowerment-Teams werden ca. 1 Monat vor dem Semesteranfang zusammen gestellt und bekannt gegeben. Die Teams-Zusammenstellung erfolgt anhand der Präferenzen, die von Ihnen bei der Bewerbung angegeben werden. Während der Einführungswoche werden die Teamspeaker bzw. Teamleiter ausgewählt.

Der Erfolg Ihres Aufenthalts ist wesentlich davon abhängig, wie gut Sie arbeiten / wie gut Ihr Team arbeitet. Wöchentlich findet ein **Operation Meeting** für die Teamspeaker statt (s.o.). Hier soll Transparenz über alle Aktivitäten geschaffen und eine gegenseitige konstruktive Infiltrierung erzielt werden. Darüber hinaus ist **wöchentlich** ein Ergebnisprotokoll sowie zum Abschluss des Semesters ein „**final report**“ vorzulegen.

Job Description der Teams unter > *Info-Pool/Downloads*

1.1.5 Vorlesungen

Vorlesungen

Fächer

- ✓ Marketing Management
- ✓ Finance & Investment
- ✓ SEA Economies
- ✓ Business Management
- ✓ Cross Cultural Management (Basic)
- ✓ Bahasa Indonesia (after 6 weeks you will communicate!)
- ✓ Excursions & Case Studies sind feste Bestandteile des Vorlesungsplans

Gastdozenten aus den unterschiedlichsten Bereichen (Handel, Dienstleistung, Verwaltung) runden diese *studium generale* ab. Studieninhalte entnehmen Sie bitte dem Downloadpaket unter *Info-Pool/Downloads!*

Die Vorlesungen an der Faculty of Economics finden von Montag bis Mittwoch statt. Am Donnerstag zumeist die fachspezifischen Exkursionen (Anwesenheit/Attendancy zu beachten). Gelehrt wird ab 8.00h bis ca. 14.00h

Bitte beachten Sie: lassen Sie sich bei Abgabe von Assignments/Leistungsnachweisen IMMER eine Quittung ausstellen!

Session	Time	Subject/Weekday			Thursday
		Monday	Tuesday	Wednesday	
1	08:00-09:00	Bhs.Indonesia	Marketing Management	Marketing Special Topic	Excursion
2	09:00-10:00	Bhs.Indonesia	Marketing Management	Bhs.Indonesia	
3	10:00-10:15	Break			
4	10:15-11:15	Bus.Management	Finance/Investments	Case Study	
5	11:15-11:45	Lunch			
6	11:45-12:45	SEA Economy	Bhs. Indonesia	Case Study	
7	12:15-13:45	Indo History	Bhs. Indonesia	Guest Lecturer	
8	13:45-14:15	Operational Meeting			

Beispielhafter Stundenplan (die Reihenfolge der Lehrveranstaltungen unterscheidet sich je nach Klasse)

Unterrichtssprache

Unterrichtssprache ist Englisch. Bedenken Sie, dass an der UDAYANA University indonesische Dozenten lehren! Wenn auch viele von ihnen in Australien studiert haben, so ist das von Indonesiern gesprochene Englisch trotzdem gewöhnungsbedürftig. Es wird einige Zeit vergehen, bis Sie sich auf die lokale Aussprache "eingehört"/eingestellt haben. Oxford-Englisch wird nun mal nur in Oxford gesprochen.

Zu Anfang des Semesters findet ein englischer Sprachtest statt (Attendance). An diesem Ergebnis können sie erkennen, wie gut Sie die Sprache beherrschen. Fakultative Sprachkurse in Englisch (z.B. Advanced oder Toefl) können von Ihnen gegen Gebühren extra belegt werden (ca. € 150/10 Doppelstunden in kleiner Gruppe).

1.1.6 Teilnahmebedingungen

Teilnahmebedingungen

- ✓ Teilnehmen können **alle** Studenten/Innen und Absolventen/Innen, die an einer akkreditierten europäischen Hochschulen immatrikuliert sind / waren.
- ✓ Fachbereiche: BWL, VWL, Business Management, Ingenieurwissenschaften, Publizistik.
- ✓ Alle anderen Fakultäten, soweit ein wirtschaftswissenschaftlicher Bezug besteht bzw. im **Grundstudium absolviert** wurde.
- ✓ Semester: Abschluss des Grundstudiums sowie alle Absolventen o.g. Fachrichtungen. Also Sie sollten sich in Hauptstudium befinden.
- ✓ Staatsangehörigkeit eines der EU-Länder
- ✓ **Englische** Sprachkenntnisse
- ✓ Gesundheitliche Fitness
- ✓ **Einstellung:** Motivation und studienbezogene Aktion, Sozialkompetenz, Toleranz, insbesondere Offenheit gegenüber anderen Kulturen.
- ✓ Respektierung der Landesgesetze sowie Einhaltung der an der Universität geltenden Richtlinien.

Als Entscheidungshilfe sei noch darauf hingewiesen: Wer an eine **zusätzliche Qualifikation** durch einen Aufenthalt in Schwellenländer denkt, sollte sich mindestens ein Semester in einem fremden Kulturkreis aufhalten. Es ist hierbei unerheblich, ob Sie sich zum Beispiel für China, Indien, Argentinien, Brasilien, Russland oder Indonesien entscheiden.
Wichtig ist nur: **YOU GO FOR IT!**

1.2 IBSN Auslandssemester an der Udayana University

1.2.1 Universität und Campus

Universität und Campus

Die UDAYANA UNIVERSITY in Denpasar ist eine staatliche Universität und wurde 1962 gegründet. Sie gehört heute zu den Top 20 der renommiertesten Universitäten des Landes.

Der alte, 7 Hektar große, Campus befindet sich im Osten der Provinzhauptstadt Denpasar (ca. 11 km von Kuta Beach). Der neue Campus Jimbaran befindet sich im Süden von Bali auf der Halbinsel Nusa Dua und ist ca. 250 Hektar groß.

Die UDAYANA UNIVERSITY ist nach dem Modell einer klassischen Ordinarienuniversität strukturiert: über 1600 Dozenten lehren an insgesamt 9 Fakultäten: Jura, Medizin, Veterinärmedizin, Ökonomie inkl. Business-Management, Agrarwissenschaften, Literaturwissenschaften, Ingenieurwissenschaften und Mathematik. Darüber hinaus gibt es noch Studienprogramme in Kunst, Ethnologie sowie Tourismus.

Faculty of Economics

Diese Fakultät wurde 1967 gegründet und verteilt sich auf beide Standorte: das Grundstudium findet im neuen Campus Jimbaran in Nusa Dua statt, das Hauptstudium in den alten Räumen in Denpasar.

Die Faculty of Economics bietet zwei Hauptstudiengänge an: Management (BWL) und Economics (VWL). Im Bereich Management gibt es die Spezialisierungsrichtungen Pemasaran (Marketing), Produksi (Production), Sumber Daya Manusia (Human Resources) und Keuangan (Finance).

Voraussetzung zum Studium ist eine 12jährige Schulzeit (6 Jahre Grundschule, 3 Jahre SMA, 3 Jahre SMP) sowie eine Aufnahmeprüfung. Nur ca. 10% der Bewerber werden akzeptiert. Den Abschluss für die indonesischen Studierenden bilden – je nach Studienzeit (3-7 Jahre) - die Diplome *Sarjana Diploma S1/S2*. Zur Erlangung eines *Sarjana* sind Minimum 144 ECTS aus ca. 48 Fächern zu erbringen. **Sarjana S2** (Gesamt 7 Jahre) entspricht dem **deutschen Universitäts-Diplom**. Nur **12** (von 419) Universitäten in Indonesien sind für diesen Studienabschluss zertifiziert.

Seit 1998 bietet die UDAYANA UNIVERSITY ein **MbA Programm** („*MM*“). Den Zugangstest bestehen in der Regel ca. 40%. Die ca. 14 Dozenten, die im Studiengang IBSN lehren, werden vorwiegend aus dem MbA Studiengang rekrutiert und haben zum großen Teil Auslandserfahrung (Australia, UK, USA).

Zur Zeit sind an der Faculty of Economics über 2400 Studierende immatrikuliert.

Hinweis: Die staatliche UDAYANA UNIVERSITY ist bei der **ZAB** – Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen gelistet und die Richtlinien des **DAAD** werden an der Faculty of Economics erfüllt.

1.2.2 Dozenten und Mitarbeiter

Dozenten und Mitarbeiter

Die UDAYANA UNIVERSITY beschäftigt über 1600 Dozenten. An der Spitze stehen 126 Professoren (Ordinarien), die durch 180 promovierte Senior Lecturers, 966 Lecturers (Masters of Business) und 463 Junior Lecturers (Sarjanas) unterstützt werden. Die Professoren haben zum großen Teil im Ausland studiert. Unter anderem in Australia, Belgium, Canada, France, Germany, Japan, India, Netherlands, New Zealand, Philippines, Singapore, Thailand, UK und den USA.

Dozenten an der Faculty of Economics

Im IBSN Studiengang mit durchschnittlich 150 Studierenden pro Semester sind 16 Dozenten tätig. Die meisten diesen Dozenten haben im Ausland studiert und/oder promoviert.

1.2.3 Zahlen und Fakten

Zahlen und Fakten

- ✓ In 1962 gegründet,
- ✓ 9 Fakultäten
- ✓ Ca. 1.600 Dozenten, davon 126 Professoren,
- ✓ 15.000 Studierende
- ✓ 2 Campusstandorte: Campus Denpasar und Campus Jimbaran

Zur Zeit sind an dieser staatlichen Eliteuniversität etwa 18.000 Studierende immatrikuliert, die aus dem gesamten indonesischen Archipel rekrutiert werden. Diese müssen hierzu einen Aufnahmetest bestehen. Den Studienplätzen stehen jährlich ca. 14.000 Bewerber gegenüber, von denen etwa 15% angenommen werden. Das Studium in Indonesien ist (wie auch der Schulbesuch) gebührenpflichtig.

1.2.4 Semestertermine

Semestertermine

Die exakten Termine entnehmen Sie diesen Internetseiten unter:
Bewerbung/Anmeldung & Service > Bewerbung/Anmeldung

Bei einer Studienverpflichtung von 15 Hochschulwochen empfiehlt sich ein Aufenthalt von Minimum 16 Wochen zu planen.

Grundsätzlich gilt:

SS Studienbeginn: 1. Woche im April (Anreise spätestens letzte Märzwoche)
Studienende: 2. Woche im Juli
Meldeschluss: 15. Januar

WS Studienbeginn: 2. Woche im September (Anreise spätestens erste Septemberwoche)
Studienende: 2. Woche im Dezember
Meldeschluss: 15. Juni

Am Samstag vor Semesterbeginn (letzter Samstag im März bzw. erster Samstag im September) findet nachmittags die obligatorische Welcome-Veranstaltung am Strand von Jimbaran statt.

Aufenthaltsverlängerung

Es besteht die Möglichkeit zur Verlängerung des Aufenthaltes, um Indonesien bzw. die anderen südostasiatischen Länder individuell zu erkunden. Grundsätzlich ist die Trockenzeit von Juni bis Oktober für Rundreisen in Indonesien optimal: für Ihre touristische Reiseplanung bedeutet dies entsprechend im SS "verlängern" (Semesterende ca. Mitte Juli) und im WS "vorfliegen" (Semesteranfang ca. Mitte September).

Hinweis: für die Reise nach Laos, nördliche Region Thailands, Kambodscha, Burma und Vietnam eignen sich jedoch am besten von November bis März (Trockenzeit). Grund: der Monsun "verlagert" sich während des Jahres von der nördlichen zur südlichen Hemisphäre. Berücksichtigen Sie diesen Umstand auch bei Ihrer Flugbuchung (Ticket mit Stopover Bangkok, Singapur, Kuala Lumpur)

2. Leben und studieren auf Bali

2.1 Bali die Insel

Die Insel

Der indonesische Archipel umfasst **13.677 Inseln**. Die Hauptstadt Jakarta liegt auf der Insel **Java**. Die Gesamtbevölkerung der Republik Indonesien beläuft sich ca. **240 Mio.** Einwohner.

Im Herzen der Inselgruppe liegt die **Insel Bali**, 8 Grad südlich des Äquators auf 115 Grad östlicher Länge. Weiterhin gehört Bali zur Gruppe der kleinen Sunda-Inseln und ist am westlichsten gelegen.

Die Insel (5501 km²) ist vulkanischen Ursprungs und beherbergt 4 große Vulkankomplexe (Gunung Agung erreicht 3142m Höhe). Im Süden befindet sich eine größere Ebene, welche zugleich die größte Bevölkerungsdichte aufweist. Im dünner besiedelten Norden bildet die ehemalige Hauptstadt Singaraja das Zentrum.

Aktuell leben auf Bali **3,4 Mio.** Einwohner, die zu 90% Hindu sind. Die Hauptstadt der Insel ist **Denpasar**, welche baulich mit den Dörfern Kuta, Legian und Kerobokan zu einer langgezogenen Einheit verwachsen ist. Insgesamt besteht Bali aus 8 Verwaltungsbezirken (Badung, Gianyar, Bangli, Tabanan, Klungkung, Karangasem, Buleleng und Jembrana), wobei Denpasar zusätzlich einen eigenen Distrikt bildet. Wirtschaftlich gesehen ist der Tourismus die Haupteinnahmequelle. Darüber hinaus exportiert Bali Kaffee, getrocknete Algen, Thunfisch und Gewürze (überwiegend Vanille). In Bezug auf die Selbstversorgung ist der Nassreisbau von größter Bedeutung ("grüner Gürtel" südlich der Berge).

Klima

Von Mai bis September herrscht **Trockenzeit**. Die Temperaturen liegen tagsüber bei ca. 29-30°C und nachts bei etwa 25°C. Diese für Europäer zwar hochsommerlichen, aber angenehmen Temperaturen sind optimal für dieses Auslandssemester.

Die **Regenzeit** von Oktober bis April hat kaum höhere Temperaturen, jedoch eine für manche Europäer schwer verträgliche, hohe Luftfeuchtigkeit von ca. 95%. Normalerweise scheint die Sonne; es kommt jedoch mehrfach am Tage zu kurzen, heftigen Schauern. Wer die tropischen Temperaturen der Regenzeit als zu anstrengend empfindet, sollte bei der Wahl der Unterkunft in **air conditioning** investieren.

Durch die Nähe zum Äquator scheint die Sonne relativ regelmäßig von 6.30-18.30 Uhr. Die **Wassertemperatur** beträgt auf Südbali ca. 27°C.

2.2 Freizeit/Kultur/Sprache

Zur Reiseplanung empfehlen wir Ihnen die intensive Lektüre einschlägiger **Literatur** wie z.B. Lonely Planet Bali, Lonely Planet South East Asia, Lonely Planet Indonesia, Indonesien Handbuch, DuMont „Visuell Bali“ und zur Einstimmung: Vicky Baum „*Leben und Tod auf Bali*“ (TB), Oka Rusmini „Erdentanz“. Zur Orientierung vor Ort empfehlen wir Ihnen den Bali- Straßenatlas von Periplus

Pay attention on... to do or not to do

- ✓ Der Kopf des Menschen gilt als heilig und sollte deshalb nicht berührt werden.
- ✓ Vermeiden Sie beim Zeigen auf Gegenstände, dass sich Ihre Hand über dem Kopf eines Balinesen befindet.
- ✓ Zeigen Sie nicht mit dem Zeigefinger auf Personen oder Gegenstände. Dies gilt als beleidigend. Verwenden Sie zum Zeigen den Daumen der rechten Hand.
- ✓ Nehmen oder geben Sie Dinge nur mit der rechten Hand.
- ✓ Zeigen Sie niemals mit dem Fuß auf etwas.
- ✓ Badekleidung gilt als unschicklich!
- ✓ Ziehen Sie sich also etwas über, wenn Sie nicht am Strand sind.
- ✓ Nacktbaden ist verpönt.
- ✓ Fotografieren Sie keine Einheimischen beim Baden!
- ✓ Bei Tempelbesuchen muss ein Tuch (z.B. Sarong) um die Taille gewickelt werden, welches die Knie bedeckt.
- ✓ Wenn man Sie zum Spenden in Tempeln auffordert, sind 1.000 bis 5.000 Rp. ausreichend.
- ✓ Frauen sind während der Menstruation nicht befugt, Tempel zu besuchen (Blut auf heiligem Boden ist ein absolutes Tabu).
- ✓ Vermeiden Sie das Stehen neben einem Sitzenden, auf keinen Fall jedoch neben einem Priester oder hohen Würdenträger.
- ✓ Während der Gebete/Zeremonien sind Sie im Tempel willkommen - Sie sollten sich jedoch im Hintergrund halten.
- ✓ Werden Sie privat zu einer Zeremonie/Hochzeit o.ä. eingeladen, überreichen Sie ein Gastgeschenk.
- ✓ Für Tempelbesuche, Hochzeiten, Kremationen und andere religiöse oder offizielle Ereignisse / Besuche empfiehlt es sich, einen Sarong zu tragen.

Zeit

Auf Bali gilt die zentral-indonesische Zeit. Gegenüber der MEZ müssen die Uhren 7 (bzw. 6 während der europäischen Sommerzeit) vorgestellt werden. Durch die Nähe zum Äquator ist der Sonnenaufgang ca. 6.30 Uhr und der Sonnenuntergang ca. 18.30 Uhr täglich. Die lokale Bevölkerung lebt und arbeitet nach diesem Biorhythmus.

Verkehrsbestimmungen

Auf Bali herrscht **Linksverkehr**. Für das Motorradfahren besteht Helmpflicht. Die lokalen Motorradhelme sind sehr einfach konstruiert und entsprechen nicht den deutschen TÜV-Normen. Verkehrsregeln im europäischen Sinne gibt es nicht. Die meisten Verkehrsteilnehmer in Indonesien sind nicht ausreichend oder gar nicht versichert!

Achtung!!! Der Balinesen-Fahrstil ist sehr riskant und gewöhnungsbedürftig, aber schnell erlernbar.

Freizeit

Bali bietet eine Fülle von Freizeitaktivitäten. Erleben Sie die farbenprächtigen Feste oder lassen Sie sich von den geheimnisvollen Tänzen verzaubern! Entdecken Sie die Schönheit der unzähligen Tempelanlagen, der saftig-grünen Reisterrassen, besteigen Sie einen der höchsten Vulkane oder relaxen Sie an einem der atemberaubenden Strände!

Wer sportlich aktiv sein möchte, wird ebenfalls nicht enttäuscht sein. Von Golf über Surfen und Wellenreiten, Segeln in Auslegerbooten der Balinesen, Rafting und Trekking, bis hin zum Schnorcheln und Tauchen bietet die Insel viele Möglichkeiten für sportliche Aktivitäten. Hinweis: Die Erlangung des SSI Tauchscheins ist für IBSN Studierende mit 50% Discount möglich > www.tauch-terminal.com

Exkursionen von Bali

Es gibt sehr viele Reismöglichkeiten auf Bali (Ubud, Padang Bai, Nusa Dua, Nusa Penida, Lovina, Singaraja u. v. m.). Darüber hinaus können Sie zu sehr günstigen Reisekosten die Nachbarinseln besuchen: eine einfache Fahrt nach Lombok, Gilis mit einer Fähre oder Speedboot, eine Busfahrt zum berühmten Vulkan Bromo nach Java, ein Bootstrip zur Insel Flores oder eine 14-tägige Schifffahrt nach Papua Neuguinea. Dabei kann man zwischen zahlreichen Reiseanbietern wählen. Sehr populär unter IBSN-Studierenden ist „Perama Tour&Travel“ mit einem breiten Reiseangebot (www.peramatour.com)

Kulinarisch

Südostasien ist ein kulinarisches Abenteuer. Die indonesische Küche ist sehr abwechslungsreich und bietet auf jeder Insel unterschiedliche Delikatessen. Fangfrische Meeresfrüchte sind hierbei ein wesentlicher Bestandteil. Neben typischen Restaurants, einfachen Warungs (Bistros) gibt es eine Vielzahl an Nachtmärkten. Hier werden die unterschiedlichsten lokalen Spezialitäten an einfachen Imbissständen gereicht.

Darüber hinaus findet sich auf Bali - für Studenten durchaus bezahlbar - eine Vielzahl unterschiedlichster Küchen wie z.B. Thailändisch, Chinesisch, Japanisch, Französisch, Italienisch. Ein Mie/Nasi Goreng (gebratene/r Nudeln/Reis) erhalten Sie am Night market für 0,60 €, ein sehr elegantes französisches 3-Gänge-Menü im Restaurant Warung Sari für 15 €! Das lokale Bier Birtang (0,5 l Fl. ca. 0,80 €), den lokalen Reisschnaps Arak (1 Fl. ca. 3 €), den Reiswein Brem aber auch die köstlichen Fruchtsakes (ab 0,80-1,20 €) aus tropischen Früchten erhalten Sie sehr günstig! Teurer wird es nur, wenn Sie importierte Spirituosen konsumieren.

Nightlife

Die Zeiten sind leider vorbei, zu denen man abends bei schwachen Öllampen dem Geschichtenerzähler lauschte oder dem *Wayang*

Kulit (=Schattenspiele) zusah.

Das Nachtleben von Bali, insbesondere **Kuta** zeigt sich heute von einer pulsierenden Seite: Cafés, Pubs, Diskotheken - für jeden findet sich hier Abwechslung. Vielleicht zu viel - wenn Sie am nächsten Morgen wieder auf dem Campus nicht nur präsent (75% Anwesenheitspflicht), sondern auch aufnahmefähig sein wollen (Prüfungen!).

Sprache

Amtssprache im gesamten indonesischen Archipel ist **Indonesisch/Bahasa Indonesia**. Bahasa Indonesia ist aufgrund der einfachen Grammatik relativ leicht zu erlernen. Der **Sprachkurs** ist eine feste Lehrinheit dieses IBSN-Auslandssemesters mit 5 Vorlesungen/Woche und war schon immer die beliebteste Vorlesung/Übung. Die Inselelsprache ist **Balinesisch** (3 verschiedene Sprachen). Europäer können sich auf Bali (sowie auf den indonesischen Hauptinseln) unproblematisch in **Englisch** verständigen.

Die wichtigsten **Ausspracheregeln** in Bahasa Indonesia sind:

j wie **Dschungel**, **c** wie **platsch**, **y** wie **ja**, **d** wie **Weide** (weich gesprochen), **k** am Wortende wird nicht gesprochen bzw. nur angedeutet (*tidak* = nein, hört sich an wie *tida*), **e** zwischen 2 Konsonanten wird fast nicht gesprochen (*berapa* = wieviel, klingt wie *brapa*), beide Buchstaben bei **ng** werden deutlich betont, **w** verschleift meist zu u.
Ortsbezeichnungen **Nützliche Redewendungen + Wörter**

ja	Ya
nein	Tidak
danke	terima kasih
bitte (als Antwort auf danke)	Kembali
Entschuldigung	Ma' af.
Guten Morgen	selamat pagi
Guten Tag	selamat siang (tagsüber)
Guten Abend	selamat sore (nachmittags)
Gute Nacht	selamat malam
Herzlich Willkommen	selamat tidur
Wieviel kostet das?	selamat datang
Gibt es ...?	Berapa harganya?
Das ist zu teuer!	Apa ada ...?
.... billig!	Terlalu mahal!
Gut/in Ordnung murah!
schön	Baiklah/Ya
Ich spreche (nicht) Indonesisch	Bagus
Wohin?	Saya (tidak) -bisa Bahasa Indonesia
Woher?	Ke mana?
Ich komme aus Deutschland.	Dari mana?
langsam	Saya (datang) dari Jerman.
ein wenig	pelan-pelan
genug	sedikit-sedikit
Ich weiß (nicht).	Cukup
Darf ich ein Foto machen?	Saya (tidak) tahu.
	Boleh saya mengambil foto?
Wasserfall	air terjun
Hügel	Bukit
Gedenkstätte	Candi
See	danau
Dorf	desa
Berg	Gunung
Wald	Hutan
Straße	Jalan
Fluss	Sungai
Stadt	Kota
Hafen	Labuhan
Meer	Laut
Markt	Pasar
Strand	Pantai
Insel	Pulau
Tempel	Pura
Palast	Puri
Garten	Taman
Bucht	Teluk
Heiliges Wasser	Tirta
Tourist	Wisata

2.3 Lebenshaltung und Unterkünfte / Kosten und Geldverkehr

Übersicht Kosten

Hinweis: bitte beachten Sie, dass alle von uns aufgeführten Kosten wechsellkursabhängig sind!

Die Gesamtkosten für das Semester (16 Wochen) inklusive Flugkosten, Aufenthalt (Unterbringung in Guesthouses/Einzelzimmer) und Studiengebühren summieren sich auf **mindestens 4.800 €** (wechsellkursabhängig).

Im Einzelnen ergeben sich die **Basis-Kosten** während der 16 Wochen auf ein **Minimum** wie folgt:

Hin- und Rückflug	ca. 460 – 950 €	(self booking / arrangement)
Studiengebühren	1360 €	(fällig 2 Monate vor Studienbeginn)
Einzelzimmer / Bad	ca. 1200	(self booking / arrangement)
Verpflegung	ca. 840 - 1050 € (8-10 € pro Tag)	(self arrangement)
Roller / Taxi etc.	ca. 240	(self arrangement)
Surfboard	ca. 200	(self arrangement)

Nicht eingeschlossen: Visa-Gebühren, Impfungen, Krankenversicherung, Lernmaterial, Exkursionen sowie alle Arten von individuellen Ausgaben wie z. B. diving, travelling, pubs + clubs, shopping, extras for air conditioning, laundry, tourist excursions etc.

Was Sie für Ihr Geld bekommen:

American Breakfast	ab € 1,80
Nudelgericht	ab € 1,20
Fish + Chips	ab € 2,50
Nasi Goreng (gebratener Reis)	ab € 0,50
Mie Goreng (gebratene Nudeln)	ab € 0,50
Milkshake	ab € 1,00
Pancake	ab € 1,00
Bier	ab € 1,50
Wasser 1l	ab € 0,25
Surfboard/Tag	ab € 1,00
Rent a car	ab € 7,00
Public Bus	ab € 0,20
Taxi (pro km)	ab € 0,40
Benzin	ca € 0,35
Diesel	ca € 0,35
Übernachtung - Losmen	ab € 8,00
Disco	ab € 5,00
Health Massage	ab € 1,50
Luxury Dinner	ab € 10,00
Schiff > Flores (3 Tage)	ab € 60,00

Für den Zeitraum ihres Studienaufenthalts (ca.16 Wochen) benötigen Sie **mindestens 2.500 €**.

Hinweis: Die Studiengebühren/Tuition Fees wurden für diesen IBSN-Studiengang festgesetzt (5/1999). Nur "*foreign students*" nehmen am IBSN teil. Die Gebühren unterscheiden sich von denen, die indonesische Studenten bezahlen. Diese liegen je nach Studiengang zwischen 500 US\$ bis 3000 US\$ (MBA). Auch in Europa wird zwischen "*home*" und "*overseas*" unterschieden. So sind z.B. die Gebühren an der Staatl. Goldsmith University of London für "*home/European*" pauschal 3.600 £, für "*overseas*" je nach Studiengang bis zu 9.000 £ pro Studienjahr!

Stipendium Bafög

Das IBSN Studium auf Bali entspricht in jeder Hinsicht den strengen Richtlinien des Amtes für Ausbildungsförderung. Grundsätzlich kann jede/r deutsche/ Student/in Bafög beantragen. Die Erfahrungen der letzten Semester zeigen: wer bereits Bafög erhält, hat gute Chancen!

Informationen zum Bafög entnehmen Sie bitte [>Info-Pool/Download](#)

Unterwegs auf Bali

Motorbike

Ein Roller ist auf Bali für die meisten ein „Ein und Alles“. Kosten für ein Motorrad: ca. 3 €/Tag oder ca. 50 €/Monat. Alternativ kann man zu einem Auto greifen. Autos sind aber unter unseren Studierenden völlig unpopulär, da es sich mit einem PKW wesentlich langsamer fortbewegen lässt. Kosten für PKW: (z. B. Suzuki-Jeep) ca. 7 €/Tag oder ca. 160 €/Monat.

Taxen sind auf Bali extrem günstig: ca. 0,40 €/km. To be on the safe side: Ein **Chauffeur/Driver** verlangt ca. 9 €/Tag. **Fahrräder** können vor Ort gemietet werden. Falls Sie keinen Roller/Moped haben (was eher eine Seltenheit ist), empfiehlt es sich jedoch für Kurzstrecken in Kuta ein Fahrrad zu kaufen (ca. 80 €). Das Fahrradschloss/Kette bringen Sie aus Qualitätsgründen besser von Zuhause mit.

Hinweis: falls Sie sich für einen Roller oder Auto entschieden haben, sollten Sie bedenken, dass dafür ein internationaler Führerschein benötigt wird. Beim Fahren mit dem Roller herrscht die Helmpflicht.

Der in Deutschland erworbene PKW Führerschein ist in Indonesien auch für das Motorrad gültig. Jedoch muss die deutsche Fahrerlaubnis als internationaler Führerschein vorliegen (ca. Euro 15). Grundsätzlich kann die Fahrerlaubnis jedoch auch noch auf Bali erworben werden (ca. € 10-20).

Wie man ans Geld kommt..

Gesetzliches Zahlungsmittel ist die Indonesische **Rupiah** (IDR), im täglichen Sprachgebrauch auch "Rup/Rups" genannt. Es gibt Münzen (50, 100, 200, 500, 1000), sowie Scheine (1.000, 2000, 5.000, 10.000, 20.000, 50.000, 100.000).

Gegen **Bargeld** (kein Unterschied € oder US\$) oder **Traveller-Checks** (oft schlechter Wechselkurs als bei Bargeld!) kann getauscht werden. Neben der Rupiah werden in touristischen Zentren auch €, US\$ und Kreditkarten akzeptiert. Es ist in jedem Fall günstiger im Land selbst Geld zu tauschen.

Banken sind überwiegend im Süden Balis zu finden (Öffnungszeiten in der Regel: Mo-Sa 08-18 Uhr, einige Money Changer haben bis 24 h auf! Dafür gibt es Geldautomaten/ATMs fast überall und zu jeder Zeit (24/7). Mit einer VISA oder MAESTRO Card können Sie fast an allen ATMs problemlos Geld abheben. Dabei empfehlen sich solche Kreditinstituten wie .comdirect oder DKB. Falls die Abhebung an einer bestimmten ATM gebührenpflichtig ist, werden Sie vor der Auszahlung entsprechend benachrichtigt. Eine Abhebung ist normalerweise auf 100 € begrenzt. Wenn man jedoch eine höhere Summe zusammen bekommen möchte, kann den Vorgang am Geldautomaten einfach wiederholen (z.B. am Geldautomaten im Carrefour Supermarket)

Eine **Kreditkarte** ist darüber hinaus unverzichtbar (für zusätzliches "Cash", Zusatzflüge, Exkursionen, nicht vorhergesehene Einkäufe, Sicherheit beim Mieten eines PKW etc.).

Für einen Verlustfall (den wir Ihnen nicht wünschen!) unbedingt Telefon/Fax/E-Mail-Adresse der Rechnung stellenden Kreditkartenanstalt (nicht Ihrer Bank) mitnehmen. Im Falle eines Verlustes müssen Sie dies dort in Deutschland melden und erfahren dann die zuständige Korrespondenzbank in Indonesien.

Nehmen Sie sich für die Zeit Ihres Aufenthalts ein **Bankfach** bei einer der großen Banken direkt in Kuta (Bank BCA oder BNI). Zum Beispiel bei der BNI (Tel.: 0361- 263314): jährliche Kosten ca. € 25, wobei ein Pfand von € 70 hinterlegt werden muss.

Buchungen

Airlines

Die Flüge sind von **Ihnen selbst** direkt bei der Airline oder Ihrem Reisebüro zu Ihren Wunschterminen zu buchen. Planen Sie hierbei schon ggf. Stopps für Bangkok, Kuala Lumpur, Singapore oder Hong Kong ein. Denken Sie daran, dass Sie maximal 6 (sechs!) Monate Aufenthalt in Indonesien haben.

Grundsätzlich gilt: Vergleich zahlt sich aus! Klären Sie bitte bei der Buchung unbedingt Gültigkeit des Tickets, Stornogeühren, Stopover (Zwischenlandung) und Umbuchungsgebühren ab.

Unterkunft

Im ganzen Archipel gibt es eine Vielzahl von unterschiedlichsten Unterkünften. Die Bandbreite reicht von einfachen Gästehäusern (*Losmen*) bis hin zu 5-Sterne Luxushotels. Aufgrund unserer Erfahrungen sind folgende Möglichkeiten besonders zu empfehlen:

Villen-WGs

Sehr verbreitet und populär unter unseren Studierenden sind Villen-WGs. Drei bis fünfzehn StudentenInnen schließen sich zusammen und mieten eine Villa an. Bei dieser Variante hat man viel Komfort zu einem relativ günstigen Preis. Hier schwanken die Mietpreise sehr stark und sollten direkt mit Vermieter verhandelt werden (ca. 250-500 €/Kopf)

Die meisten WGs finden sich oft schon vor dem Semester (z.B. www.studiVZ.net oder www.facebook.de) oder in der ersten Zeit auf Bali zusammen. Oft wird noch vor dem Semesterbeginn, via Internet gemeinsam gebucht.

Es kommt erfahrungsgemäß zum Semesterbeginn zu Engpässen bei der Buchung der populärsten Objekte beim "Studenten Budget"!

Sie können sich im Internet schon vorher einen Eindruck über die Angebote machen und auch schon buchen.

Viele informieren sich schon vor Semesterbeginn über die Angebote und buchen schon via Internet (z.B. www.BaliConsult.com)

Losmen/ Bungalow/Hotel

Für die diejenigen, die jedoch erst vor Ort buchen wollen, wäre es empfehlenswert, sich für die erste Zeit ein Hotel/Losmen direkt in Kuta/Legian/Seminyak einzumieten und sich dann auf die Suche zu begeben. In Kuta haben Sie fast immer sehr gute Auswahl an preiswerten Hotel/Losmen und man wird fast über das ganze Jahr (ausgenommen Ostern, Juli und August und Weihnachten) fündig.

Bungalows/Losmen

Auch bei diesen für Studenten in Frage kommenden einfachen Bungalows unterscheidet man verschiedene Kategorien. Hier fangen die Preise schon ab 8 €/Nacht an. Wenn man ein wenig mehr Komfort (z.B. Aircon, Handtücher, Breakfast etc.) haben möchte, soll mit 10-25 €/Nacht rechnen.

Je nach Anlage ist ein Swimming Pool vorhanden. Zum Strand sind es ca. 5-15 Minuten zu gehen.

Family stay

Aufschlussreich ist auch der Aufenthalt bei einer indonesischen Gastfamilie. Die Universität ist dabei behilflich, interessierte Studentinnen an ausgewählte Familien im Kreise der Hochschulangehörigen zu vermitteln. Kosten für Family stay sind ebenso sehr unterschiedlich, aber deutlich günstiger als Unterbringung in einer Villa oder im Hotel (durchschnittlich 150 €/Monat). Dabei sollte man beachten, dass ein Zusammenleben mit einer indonesischen Familie sich von den Villen-WGs sehr unterscheidet. Man hat dabei nicht so viele Freiheiten wie im Hotel oder in einer Villa, da man in das Familienleben intensiv involviert wird. Home stay hat einen sehr hohen Integrationsfaktor und bietet den Studierenden die Möglichkeit in reales Leben einer Indonesischen Familie voller täglichen Zeremonien und viel indonesischer Sprache/Kultur einzutauchen.

Laundry/Wäscherei

Überall in Kuta/Legian/Seminyak/Keroborkan/Denpasar finden Sie eine Vielzahl von Wäschereien, die innerhalb von 8-24 Stunden zu sehr günstigen Preisen ihre Wäsche in Ordnung bringen. Fast in jeder Villa gibt es ein „Laundry-Kooperationspartner“, die Ihre Wäsche von Zuhause abholen und nach 2-3 Tagen sauber zurück bringen. Die Preise liegen hier bei Socken 0,10 €, Hemd 0,35 €, Hose 0,50 €. Nach der Tel.-Nr. des Wäschemannes können Sie bei Ihrem Vermieter fragen. In weniger touristischen Gegenden wie Denpasar finden Sie sogar viel mehr günstigere Angebote, wie z.B. 10 Kleidungsstücke für knapp 2 €. Allerdings: man muss hier mit Farbabweichungen rechnen sowie oftmals Größenveränderungen

Im Infopool erhalten Sie von uns eine **Liste mit Hotелеmpfehlungen**. Sie können sich dort entweder per Fax oder direkt vor Ort ein Zimmer (wir empfehlen zunächst für 14 Tage) buchen und entscheiden dann nach Ihrer Ankunft, ob Sie in der von Ihnen gewählten Anlage bleiben oder umziehen wollen. Grundsätzlich ist es auf Bali kein Problem, auch kurzfristig vor Ort ein Zimmer zu buchen. Auch eine **Villen-Bewertung** haben wir für Sie bereit gestellt (wurde in 2010 von unseren Studierenden durchgeführt). **Taxi-Transfer** vom Airport nach Kuta ca. 20-25 Min. Fahrtzeit und einem Festpreis ca. 7 € (Coupon am Taxi-Schalter).

2.4 Kommunikation/Medienzugang

Kommunikation

Lokal telefonieren: Mobil und Festnetz

Auf allen wirtschaftlichen Hauptinseln Indonesiens sind Handys zwischenzeitlich sehr verbreitet und gehören zur Normalität, so auch auf Bali.

Die günstigste und meist verbreitete Form ist, wenn Sie sich direkt vor Ort in einem der vielen Mobilfunkshops eine **lokale SIM Karte** kaufen. Diese SIM Karten sind mit **Prepaid** Guthaben ab 2 € erhältlich und das Guthaben kann an vielen Stellen problemlos wieder aufgeladen werden. Zwei der größten und verlässlichsten Anbieter sind *XL* und *Simpati*. Hier gelten sehr günstige Tarife sowohl für das Telefonieren als auch für die SMS (beides unter 0,10 €). Falls Sie doch noch keine lokale SIM Karte besitzen, können Sie von Ihrem deutschen Provider aus telefonieren (beim Wählen die internationale Vorwahl für Indonesien +62 nicht vergessen)

Internationale Kommunikation

Zur internationalen Kommunikation bieten sich 3 Möglichkeiten an:

1. **Skype, MSN, ICQ und andere**. Die günstigste Kommunikation mit Deutschland/Europa ist über Skype oder andere Messenger möglich. Hierzu kann man sich entweder ein Guthaben-Konto einrichten, um aufs dt. Festnetz oder aufs Handy anrufen u können, oder ganz normal Skypen/Chatten (Videotelefonie). Falls Sie keinen Laptop mitgebracht haben, finden Sie das notwendige Equipment (Webcam und Mikrofon) in jedem Internet-Cafe.

2. Lokaler Provider. Hier sind die lokale Provider **XL und Simpati** zu empfehlen: es tauchen keine Probleme bei der Kommunikation nach Deutschland auf, weder beim Telefonieren noch bei SMS. Man hat viel bessere Verbindungsqualität als beim Internettelefonie, dafür ist es wesentlich teurer. Ein Anruf nach Deutschland kostet mit der +49 Vorwahl ca. 1 €/ Min.

3. Telefonkarte. Eine weitere Möglichkeit, europäisches Zuhause zu erreichen. Hier gibt es auch verschiedene Provider. Diese Guthabekarten können Sie in jedem Mobilfunkshop kaufen. Die Qualität der Verbindung ist sehr gut und ein Anruf nach Europa kostet ca. 0,20-0,30 €/Min.

Unser Hinweis für Sie: für „every day life in Bali“ ist am besten ein altes, robustes und am besten stoß-/ wasserfestes Handy geeignet. Erfahrungsgemäß landen sehr viele Handys in den Pools oder sind durch die Luftfeuchtigkeit und Sand unbrauchbar geworden. Das Gleich gilt für die Laptops.

Internet/ Computer/Laptop

Grundsätzlich: Da die gesamte Kommunikation zum Studium bis zum Abflug über das Internet abgewickelt wird, benötigen Sie eine E-Mail Adresse, die nicht von Ihrer dt. Hochschule bereit gestellt wird, sondern von einem neutralen Provider (Yahoo, GMX, Google etc.)! Erfahrungsgemäß entstehen bei den Hochschulseiten oft Probleme beim Aufrufen von E-Mails und Öffnen von Attachements, die seitens IBSN zugeschickt werden (insbesondere während Ihres Auslandsaufenthaltes in Indonesien)

Forum: z.Zt. existieren sehr viele Foren und Online-Diskussionen, die unserem Austauschprogramm gewidmet sind. Die wichtigsten davon sind z.B. www.studiVZ.net und www.facebook.de. Dort werden die wichtigen Themen rund ums Studium und Organisation/Planung des Auslandsaufenthaltes diskutiert, wie z.B. WGs –Bildung, Reisegemeinschaften, Ankündigungen etc. Auch die IBSN-Teilnehmer von früheren Semestern tauschen ihre Erfahrungen mit den Bewerbern aus und geben wichtige und interessante Tipps aus dem Studentenleben auf Bali. Auch während Ihres Auslandssemester werden diese Kommunikations-Plattformen aktiv eingebunden. Sie finden dort wichtige Mitteilungen und interessante Infos von Ihren Kommilitonen.

Internet: Wenn Sie über einen Laptop verfügen, ist es empfehlenswert, ihn mit nach Bali zu nehmen. Dann können Sie auch an den Uni-Aufgaben von Zuhause aus erledigen und die Kommunikation mit Deutschland/Europa verläuft wesentlich einfacher und bequemer.

Es gibt eine Vielzahl von Möglichkeiten auf Bali WLAN zu benutzen:

- ✓ In vielen Warungs/Clubs können Sie auf kostenloses WLAN zugreifen. Besonders beliebt sind z.B. JP's Warung, Warung Ocha in Seminyak, alle Dunkin Donuts Filialen und viele Clubs/Cafes in Kuta, Legian und Seminyak. Auch kleine Supermärkte bieten die Möglichkeit zum surfen, wenn man dort eingekauft hat (z.B. Minimarkt, Circle K). Auch an der Udayana University können Sie WLAN kostenfrei nutzen. Jede/r Studierende/r bekommt ein Passwort für Internetzugang, der allerdings auf 2 St./Tag beschränkt ist.
- ✓ Sie können auch eine WLAN Guthaben Karte überall erwerben (in jedem kleinem Shop oder Supermarkt, Kostenpunkt ist dabei ca.4 €/Std.).
- ✓ Für diejenigen, die mehr Unabhängigkeit und Flexibilität beim Surfen wünschen, bietet sich ein UMTS-Surfstick an. Die Geschwindigkeit dabei ist nicht die beste und man kann nicht überall auf Bali mit Video skypen, aber zum täglichen Surfen ist die Verbindung völlig ausreichen. Kostenpunkt: ca. 20 €/Mon. Anbieter: XL, Telkomsel, SIMpati.

Manche Villen verfügen über den Internetzugang. Erkundigen Sie sich bitte bei Ihrem Makler/Vermieter (z.B. www.BaliConsult.com).

- ✓ Last, but not least. Auf Bali gibt es eine Vielzahl von Internet-Cafés, wo man in Regel günstig zum Surfen kommt. Sehr beliebt unter Studenten ist „Global Xtreme“ in Kerobokan, wo man nicht nur surfen kann, sondern auch drucken, faxen, Bücher lesen, auch werden Snacks und Getränke serviert. Die Kosten liegen hier bei ca. 0,5 €/St. (Skypen ca. 1 €/Std).

Post

Eine Poststelle (*Kantor Pos dan Giro*) findet man in jedem Ort.

Falls Sie etwas per Post versenden möchten, liegen die Kosten für einen normalen Brief hier bei 2,50 €. Der Versand dauert ca. 3 Wochen. Einen Expressbrief können Sie für ca. 7 € innerhalb von 5 Tagen nach Deutschland schicken lassen.

Ein Kurierbrief (DHL / UPS) benötigt bis nach Europa 4 Arbeitstage und kostet ca. 50€

Beliebt ist die offizielle indonesische Poststelle am Bintang Supermarkt. Hier finden Sie englischsprachiges Personal, das Ihnen auch beim einpacken hilft. Der Preis für Pakete ist abhängig vom Gewicht und beträgt ca.35 €/10kg per Schiff (Versanddauer: 8-10 Wochen) und ca.80 €/10kg bei Luftpost (Versanddauer: 1 Woche). An der Jalan Seminyak finden Sie außerdem viele private Logistikunternehmen, wo Sie Ihre Sendung auch aufgeben können.

2.5 Gesundheit

Apotheken in Indonesien: Alle Standard-Arzneimittel können in Indonesien ohne Rezept zu günstigen Preisen gekauft werden.

Wasser

Grundsätzlich sollten Sie in ganz Indonesien nur "**Aqua/Air**" (= bottled water) trinken! Sie sollten es auch zum Zähneputzen verwenden. Aqua gibt es überall in allen Größen zu kaufen. Für den längeren Aufenthalt empfiehlt sich der Kauf von 5 Liter, 10 Liter Kanistern, oder Galonen (19 Liter). Kosten liegen bei ca. 0,20 €/Liter, 0,50 €/5Liter-Kanister, oder 1,50 € pro Galoneim Supermarkt.

Denken Sie daran, dass Sie nunmehr in den Tropen leben: Ihr Flüssigkeitsverlust ist enorm und Sie sollten ständig (Minimum 3 Liter / Tag) **Flüssigkeit** zu sich nehmen. Zusätzlich empfehlen die Tropenärzte täglich zur Stabilisierung Ihres Kreislaufes **Salz**. Darum: 2x täglich unbedingt etwas Kochsalz (halber Teelöffel) einnehmen.

Gegen hartnäckige Durchfall-Erkrankungen sollten Sie nicht nur *Immodium* und Elektrolyte zu sich nehmen (beides kaufen Sie günstig in Indonesien), sondern zusätzlich aus Deutschland *Perenterol*. Diese Aktivbakterien helfen beim Aufbau zu einer intakten Darmflora.

Krank? Unfall? Notfall?

Auf Bali gibt es eine Reihe der Krankenhäuser mit internationalem Personal. Die Ärzte hier haben hauptsächlich in Australien studiert. Die Bezahlung erfolgt bar, oder mit einer Kreditkarte, deswegen empfehlen wir Ihnen, beim Krankenhausbesuch oder im Notfall Ihre Kreditkarte, Kopie immer dabei zu haben. Auch eine Kopie Ihrer Auslandsversicherung und Ihres Reisepasses sollten Sie stets mit sich führen

Falls tatsächlich ein Unfall passiert ist, warten Sie auf keinen Fall auf einen Krankenwagen, sondern fahren Sie sofort mit dem Taxi in eine der folgenden Kliniken:

RS Prima Medika

Tel: + 62 361 236 225

Adresse: Jl. P. Serangan No.9X, Denpasar, Bali

RS Sanglah Denpasar

Tel: + 62 361 225 482

Adresse: Jl. Diponegoro Denpasar Bali

RS Kasih Ibu Bali

Tel: + 62 36 123 3036

Adresse: Jl. Teuku Umar 120, Denpasar, Bali

SOS Medika Klinik Bali

Tel: + 62 361 710 505; + 62 361 720 100

Adresse: Jalan By Pass Ngurah Rai 505X, Kuta, Bali

Impfungen

Es ist sinnvoll, sich umfangreich impfen zu lassen (Tetanus, Kinderlähmung, Diphtherie, Hepatitis A+B). Mit dem Impfen muss spätestens 6 Wochen vor **Reiseantritt** begonnen werden, da in bestimmten Zyklen vorgegangen wird (Impfpass vom Hausarzt prüfen lassen). Jeder Hausarzt kann heute anhand von Regions-Übersichten entscheiden, welche Impfstoffe erforderlich sind. Malariaschutz ist auf Bali nicht zwingend, jedoch ist ein Stand-by-Medikament in Form von Tabletten empfehlenswert. Wenn von Malaria auf Bali keine Gefahr besteht, ist Dengue-Fieber (Wiki) sehr gefährlich. Einen Präventivschutz gibt es dagegen sowieso nicht. Einzige Möglichkeit, sich gegen dieser Art Mücken zu schützen, sind „Autan“ oder ähnliche Mückenschutzsprays (am besten vor Ort kaufen, da die viel günstiger und wirksamer sind), Coils zum abbrennen und natürlich Moskitonetze.

Erforderliche Medikamente und Impfungen werden teilweise von den Krankenkassen übernommen, wenn besondere Gründe für die Reise vorliegen (hier: berufliche). Der Abschluss einer **Auslandskrankenversicherung** (ca. 0,30 - 1 €/Tag) ist in jedem Fall ratsam. Darüber hinaus ist eine gut bestückte Reiseapotheke bei Rundreisen sehr hilfreich.

3 Bewerbung/Anmeldung & Ansprechpartner

3.1 Ansprechpartner

Hinweis: Anmeldungen erfolgen ausschließlich über Deutschland und über unser Online-Anmeldeformular (siehe unten)

Für **zusätzliche** Informationen bitte direkt kontaktieren:

Administration: Dipl.Ing Jörg Papenfoht

Ansprechpartner -> Zusatz bei E-Mail:

E-Mail: info@studiesnetwork.com
Bitte in der E-Mail Ihren vollständigen Namen und Ihre Kontaktdaten angeben +

Teilnehmer-Nr., wenn Sie sich bereits angemeldet haben!

Telefon: (+49)172 6840711

3.2 Bewerbung/Anmeldung/Abläufe

Kurse und Anmeldefristen

Aktuelle Termine entnehmen Sie bitte der Homepage unter Bewerbung/Anmeldung/Abläufe

Gesamtkapazität ca. 200 Studienplätze (= 3/4 Klassen). Es werden maximal 60 Student/Innen in eine Klasse eingeteilt.

Anmeldung

1. Bitte rufen Sie hier das **Anmeldeformular** auf und füllen Sie es schrittweise aus

Während der Anmeldung werden Sie aufgefordert ein **Motivationsschreiben (welches in Deutsch oder Englisch verfasst werden kann)** und ein /Bewerbungs- oder **Passfoto** einzufügen. Das Motivationsschreiben sollte ca. eine Seite umfassen und als Word/PDF-Datei vorliegen. Falls kein Bewerbungs-/Passbild zur Hand ist, reicht auch ein Bild ähnlicher Qualität (gute Auflösung, Ihr Gesicht muss gut erkennbar sein).

Ein Hinweis zu Ihrer E-Mail-Adresse, die bei der Anmeldung eingegeben werden soll. Bitte richten Sie sich unbedingt schon jetzt kostenlos eine international abrufbare E-Mail-Adresse (z.B. Yahoo, GMX, Google etc.). Bitte nicht die E-Mail-Adresse Ihrer Universität angeben! Über die von Ihnen angegebene Adresse erhalten Sie von uns **alle** weiteren Informationen bis zum Abflug. Darum unbedingt diesen E-Mail-Eingang wöchentlich einsehen.

2. Nach der erfolgreichen Anmeldung gelangen Sie in die Übersicht Ihrer Anmeldung. Nachdem Sie die von Ihnen angegebenen Daten überprüft haben und die IBSN-AGBs akzeptiert haben, erhalten Sie eine Registrierungsbestätigung mit Ihrer persönlichen Reg.-Nr. Diese Nummer sollten Sie bei der künftigen Korrespondenz/Ihrer Überweisung stets angeben.

Nach Ihrer erfolgreichen Anmeldung erhalten Sie außerdem eine Bestätigungsmail. In dieser E-Mail werden Sie aufgefordert, die Reg.-Gebühr bzw. Verwaltungsgebühr (registration fee) i.H.v. 45 € auf unser IBSN-Konto zu überweisen. Bitte vergessen Sie nicht, bei der Überweisung Ihren Namen, Ihre Reg.-Nr. und Ihre Batch-Nr. anzugeben. Nur so können wir Ihre Überweisung zuordnen.

Die Reg.-Gebühr kann nach Ihrer Zulassung nicht mehr erstattet werden.

Bankverbindung (finden Sie auch in Ihrer Bestätigungsmail)

Kontoinhaber: IBSN
Kreditinstitut: Deutsche Bank Dortmund
BLZ: 440 700 24
Konto-Nr. 360 3917.00 (für die Registrierungsgebühr € 45,-)

3. Nachdem Ihre Reg.-Gebühr auf unser Konto eingegangen ist und in unserem Buchungssystem verbucht worden ist, erhalten Sie vier E-Mails von uns. Erstens, erhalten Sie eine Bestätigung, dass Ihre Reg.-Gebühr bei uns eingegangen und verbucht worden ist. Zweitens senden wir Ihnen ausführliche Informationen zur Beantragung des BAföG.

Die dritte E-Mail enthält Informationen zum weiteren Bewerbungsprozedere. Im Anhang dieser E-Mail finden Sie Ihre Anmeldebestätigung.

Die vierte Email fordert Sie zur Zahlung der Studiengebühren auf.

Die Studiengebühren für die UNUD betragen insgesamt 1.360 €. Darin sind alle Gebühren wie Application, Tuition sowie Final Test Fees enthalten. Diese Summe ist spätestens zwei Monate vor Vorlesungsbeginn auf das Studienkonto zu überweisen:

Kontoinhaber: IBSN
Kreditinstitut: Deutsche Bank Dortmund
BLZ: 440 700 24
Konto-Nr. 360 3917.02 (für die Studiengebühr € 1.360,-)

Nachdrücklich weisen wir darauf hin, dass die Studiengebühren als **voller** Betrag in Euro unter Angabe des vollen Namens sowie ihrer Teilnehmernummer zu überweisen sind. Alle Bank-Gebühren gehen zu Ihren Lasten!!

Deadline für die Überweisung der Studiengebühren: im SS > 15.01. und im WS > 15.06.

4. Wenn Ihre Studiengebühr auf unser Konto überwiesen wurde, verbuchen wir die umgehend in unserem Buchungssystem. Sobald es passiert, erhalten Sie dafür eine Bestätigung/Quittung von uns, dass Ihre Studiengebühr bezahlt wurde und dass Sie für das jeweilige Semester an der Udayana University immatrikuliert sind.

Desweiteren erhalten Sie Ihre letzte E-Mail, im Rahmen der Bewerbung, mit der Aufforderung, ein Teamvoting innerhalb von 7 Tagen abzugeben. Haben Sie Ihre Team-Präferenzen innerhalb des angegebenen Zeitraums nicht abgegeben, erfolgt Ihre Einteilung in das entsprechende Team nach Zufallsprinzip.

Wichtig: Machen Sie sich von allen Unterlagen eine Kopie zu Ihren Händen, insbesondere von denen, die Sie unterschrieben haben!

Storno: hat in jedem Falle schriftlich zu erfolgen (bis zum 25. Februar bzw. 25. Juli kostenfrei)

Bescheid über eine Zulassung/Absage erhalten Sie 14 Tage nach Post-/Überweisungseingang.

3.3 Vorbereitung für den Auslandsaufenthalt/Anreise/Checkliste

Reisedokumente

Hinweis: Es empfiehlt sich, von **allen** Dokumenten (Pass, Visum, *Surat Rekomendasi*, Ticket, Führerschein, Kreditkarten etc.)

Fotokopien zu machen. Sie sollten außerdem **6 Passbilder** mitnehmen (teilweise nötig für Sondergenehmigungen beim Reisen oder für Verlängerung des Visums)

Pass

Sie benötigen einen Reisepass mit einer Gültigkeit von mindestens zwölf Monaten zum Zeitpunkt Ihrer Einreise. Zudem sollte der noch mindestens 6 freie Seiten enthalten.

Visa

Es werden **drei** verschiedene Formen von Visa unterschieden:

1. Touristen-Visum
2. Spezial-Visum > Studien-Visum *SOSIAL BUDAYA*
3. Business-Visum

zu 1. Touristen-Visum

Grundsätzlich können Sie auch mit einem Touristen-Visum einreisen. Vorgelegt werden müssen bei der Einreise ein **gültiger Pass** sowie ein **Flugticket**. Dieses Touristen-Visum wird bei Einreise direkt am Airport ausgestellt und berechtigt für einen Aufenthalt von **maximal 30 Tagen** (Kostenpunkt: ca. 20 €). Nach Ablauf der 30-tägigen Frist können Sie Ihr Visum **ein Mal** direkt beim Immigrationsamt auf Bali verlängern, ohne ausreisen zu müssen. Verlängert wird um weitere 30 Tage und dabei fallen ca. 20 € an. Und wenn diese verlängerte Frist abläuft, muss man ausreisen. Bei jeder **neuen** Einreise erhalten Sie ein neues Touristen-Visum für 30 Tage, das wiederum um weitere 30 verlängert ist. Beliebige Ein- und Ausreisen sind möglich. Kurzreisen/Flugtickets nach Singapur, Kuala Lumpur oder Perth kosten ca. 100 € (roundtrip). Dabei soll man beachten, dass bei jeder Einreise nach Bali eine Flughafen-Gebühr i.H.v. 12-15 € erhoben wird.

Ein 60-tägiges Touristen-Visum kann in oben genannten Nachbarländern auch beantragt werden. Dafür können Sie bei der Indonesischen Botschaft im jeweiligen Land Ihren Reisepass in Original und in Kopie, 2 Passbilder und Ihr Ticket (return) vorlegen und Ihr Visum bereits für 60 Tage erhalten (lt. offiziellen Angaben der Indonesischen Botschaft in Kuala Lumpur, Malaysia). Diese Beantragung kann sogar am gleichen Tag erfolgen: morgens Ihren Reisepass und andere Unterlagen abgeben und nachmittags den Pass mit dem Visum abholen.

zu 2. Studienvisum *SOSIAL BUDAYA*

Für die IBSN-Studienteilnehmer kann ein Spezialvisum/Studienvisum beantragt und ausgestellt werden. Die Beantragung des Studien-Visums ist etwas umständlich, stellt jedoch die günstigste Form des Aufenthalts dar.

Für die Beschaffung des Studien-Visums *SOSIAL BUDAYA* benötigen Sie:

1. Einen **Reisepass** mit einer Gültigkeit von mindestens 12 Monaten bei der Einreise, der noch mindestens 6 freie Seiten enthält.
2. Ein **SURAT REKOMENDASI** (Empfehlungsschreiben). Dies beantragen Sie selbst bei der indonesischen **Kulturabteilung der Indonesischen Botschaft** in Berlin. Das nimmt ca. 2 Wochen in Anspruch und ist kostenfrei. Neben den umfangreichen Unterlagen Info-Pool/Downloads > Botschaftsunterlagen) müssen Sie auch die **indonesische** Immatrikulationsbescheinigung (Certificate of Enrolment im Listenform) vorlegen. Diese erhalten Sie von uns ca. 6 Wochen vor Vorlesungsbeginn
3. **Visum *SOSIAL BUDAYA***
Erst wenn Ihnen das **Surat Rekomendasi** (siehe Punkt 2) vorliegt, können Sie direkt bei der Konsularabteilung der zuständigen Vertretung der Republik Indonesien in Deutschland das *SOSIAL BUDAYA*/Studienvisum beantragen (Dauer: 1-2 Wochen). Die Gebühren von 40 € (Stand 2011) unterliegen Schwankungen und müssen von Ihnen bezahlt bzw. überwiesen werden. Sie sind **nicht** in den Studiengebühren enthalten. Rufen Sie bitte direkt die für Sie zuständige Vertretung der Republik Indonesien in Deutschland an!

4. **Studienvisum und Aufenthalt**

Das Studienvisum berechtigt Sie zum Aufenthalt für die **gesamte Studienzeit** (6 Monate maximal). Verfahrenstechnisch werden Ihnen jedoch bei der Einreise auf das erteilte Studienvisum zunächst 2 Monate Studienaufenthalt in den Pass gestempelt. Diese Aufenthaltsgenehmigung muss nach Ablauf dieser Frist monatlich **verlängert** werden.

Die Verlängerung Ihres Visums können Sie entweder selbst direkt in Denpasar beantragen. Diese Variante ist sehr kostengünstig (ca. 15 €/Verlängerung), aber sehr umständlich. Alternativ können Sie Ihre Unterlagen direkt an der Udayana University dem zuständigen Mitarbeiter der Visastelle abgeben und nach 2-3 Tagen abholen. In diesem Fall kosten eine Verlängerung Ihres Visums ca. 30 €. Wer „überzieht“, muss eine Ordnungsstrafe von 20 €/Tag bezahlen. Kurzfristige Änderungen behält sich die Immigrationsbehörde vor. Die Universität ist Ihnen bei der Abwicklung behilflich – nicht jedoch verantwortlich

Das Studienvisum / *Sosial Budaya* berechtigt zur einmaligen Einreise und verfällt bei der Ausreise. Jedoch kann das Studienvisum auch in Kuala Lumpur/Singapour oder Hong Kong (erneut) beantragt werden. Dafür müssen Sie die Botschaft der Indonesischen Republik im jeweiligen Land aufsuchen und den erforderlichen Botschaftsunterlagen vorlegen (Surat Rekomendasi, COE, Passbilder etc.).

Wichtig: Machen Sie sich von allen Unterlagen eine Kopie zu Ihren Händen, insbesondere von denen, die Sie unterschrieben haben!

Alle Unterlagen / Formblätter / Adressen > Info-Pool/Downloads > Botschaftsunterlagen

Führerschein

Der in Deutschland erworbene PKW Führerschein ist in Indonesien auch für das Motorrad gültig. Jedoch muss die deutsche Fahrerlaubnis als internationaler Führerschein vorliegen (ca. Euro 15). Grundsätzlich kann die Fahrerlaubnis jedoch auch noch auf Bali erworben werden (ca. € 10-20).

4. Kommunikation & Kontakte

4.1 Kontakt

Administration

E-Mail: info@studiesnetwork.com
Bitte in der E-Mail Ihren vollständigen Namen, Adresse und Teilnehmer-Nummer, wenn Sie sich bereits angemeldet haben, angeben!

Telefon: (+49)172 6840711

Koordination

Prof. Dr. Stephan H. Passon IBSN Coordination Europa
Prof. Dr. Stephan Passon ist Wirtschaftswissenschaftler und lehrt seit 1990 das Fachgebiet Internationales Marketing (FH Dortmund).

Hompagie IBSN: www.studiesnetwork.com

UDAYANA UNIVERSITY

Academic Affairs Prof. Dr. Bendesa

UNUD - Gegründet 1962, 7 Fakultäten (Jura, Medizin, Polytechnicum, Economy, Philosophie etc), insgesamt 15.000 Studenten, gehört zu den 5 bedeutendsten Universitäten des Landes

Faculty of Economics
UDAYANA UNIVERSITY
Jalan P.B. Sudirman
Denpasar 80232

4.2 Institutionen

Offizielle Organe - Indonesien

Indonesisches Fremdenverkehrsamt für Europa

Wiesenhüttenplatz 26

60329 Frankfurt

Tel.: (+49) 0 69 / 23 36 - 77 + 78

Fax: (+49) 0 69 / 23 08 40

Offizielle Organe - Deutschland

Informationen zur politischen Lage in Indonesien

Auswärtiges Amt der Bundesrepublik Deutschland

http://www.auswaertiges-amt.de/5_laende/index.htm

Deutsche Botschaft Jakarta <http://www.germanembjak.or.id>